

Dolinen in der Gemeinde Lauterhofen

(Landkreis Neumarkt i. d. OPf., Regierungsbezirk Oberpfalz)

Sachstand DKN vom 31.05.2010

Inhalt

- 1 Dolinenbegriff, -kataster, -vorkataster**
- 2 Politische Zugehörigkeit**
(Übersicht 1: Lageplan)
- 3 Geographischer Überblick**
- 4 Geologischer Überblick**
 - 4.1 Einstufung in die Karstgebiete Fränkische Alb
 - 4.2 Einstufung in die geologischen Raumeinheiten Bayerns
- 5 Gemeindebeschreibung**
- 6 Erfassungsstand**
- 7 Dolinenlage** (im oder außerhalb Wald)
- 8 Dolinenzustand** (ungestört, gestört, verfüllt)
 - 8.1 Dolinenzustand in Wäldern
 - 8.2 Dolinenzustand außerhalb von Wäldern
- 9 Dolinen als/mit Höhlen**
- 10 Dolinendimensionen**
 - 10.1 Längenverteilung (Anzahl, Prozentanteil)
 - 10.2 Dolinendurchschnittslänge, Dolinendichte
 - 10.3 Dolinen > 50 m Durchmesser
- 11 Rezente Dolineneinbrüche**
- 12 Ponordolinen**
- 13 Fundstellen**

1 Dolinenbegriff, -kataster, -vorkataster

Für das Dolinenkataster Nordbayern (DKN) wird der Begriff „Doline“ als Überbegriff für die Karsthohlformen Lösungs-, Alluvial-, Subsidenz-, Einsturzdoline, Erdfall und Karstschlot verwendet, sie ist im DKN-Arbeitsgebiet (Nordbayern = alle Gebiete nördlich der Donau und die Ausläufer der Südlichen Frankenalb südlich und östlich der Donau) verwendet.

Beim *DKN* werden alle einlaufenden Dolinenmeldungen gesichtet, ggf. mit einer DKN-Katasternummer versehen (TK25/D..., z. B. 6435/D011) und in einer Accessdatenbank verwaltet. Derzeit sind dort für das gesamte Arbeitsgebiet 5836 Objekte erfasst, hiervon sind 130 Objekte im Verwaltungsgebiet der Gemeinde Lauterhofen (nördlichster Bereich Landkreis Neumarkt i. d. OPf., siehe Übersicht 1) vertreten.

Zusätzlich wurden von mir, die in den topographischen Karten M 1 : 25 000 (TK25) zu findenden Dolinensignaturen (meist braunes Sternchen) vorläufig als „1 Objekt“ erfasst (Koordinaten, Lage, Karstgebiet, Bezirk, Landkreis, Gemeinde) und in die Datenbank Dolinenvorkataster (**V-DKN**) aufgenommen. Nach endgültiger Aufnahme eines Objektes im DKN wird dieses aus dem V-DKN wieder gelöscht. Im V-DKN sind für die Gemeinde Lauterhofen noch 368 Objekte erfasst.

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_lauterhofen.pdf

Zu den 130 Objekten im DKN und 368 Objekten im V-DKN sind nachfolgend zusammenfassende Informationen aufgezeigt.

2 Politische Zugehörigkeit

Der Markt Lauterhofen ist eine von 19 Gemeinden (7 Gemeinden, 6 Märkte, 6 Städte) des Landkreises Neumarkt i. d. OPf. (Regierungsbezirk Oberpfalz).



(Quelle: <http://de.wikipedia.org/wiki/Lauterhofen>)

Übersicht 1: Lage Gemeinde Lauterhofen im Landkreis Neumarkt i. d. OPf. (OPf.)

3 Geographischer Überblick

Das Gebiet der Gemeinde Lauterhofen (Gesamtfläche 77,46 km²) ist auf den 4 folgenden Topographischen Karten 1 : 25 000 (TK25) vertreten, hierzu sind dem DKN bisher 130 Dolinen und dem V-DKN noch 368 Dolinensignaturen bekannt.

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_lauterhofen.pdf

TK25-Nr.	TK25-Name	Lage auf TK25	Anteil Gemeindefläche (km ² /%)	Erfasste Dolinen im DKN/V-DKN
6534	Happurg	Südostecke	10,84/ca. 14	49/1
6535	Alfeld	Kleiner Bereich am mittleren Südrand	2,32/ca. 3	15/143
6634	Lauterhofen	Kleine Nordostecke	2,32/ca. 3	0/0
6635	Altdorf b. Nürnberg	Mittlerer Bereich	61,97/ca. 80	66/224

Nennenswerte größere Fließgewässer sind nicht vorhanden. Bei Lauterhofen (auf TK 6635) entspringt die Lauterach, welche nach kurzer östlicher Fließstrecke das Gemeindegebiet verlässt (Gewässerfolge: Lauterach-Vils-Naab-Donau)

4 Geologischer Überblick

4.1 Gebietseinstufung in die Karstgebietseinteilung Fränkische Alb – A bis M - nach CRAMER

Gemäß der bereits 1927 (von Cramer) für die Höhlenregistrierung vorgenommenen Unterteilung der gesamten Frankenalb (Karstgebiete A bis M) liegt das Gemeindegebiet zu ca. **50 % im Karstgebiet E-Alfeld** (nördlicher Gemeindebereich) und zu **50 % im Karstgebiet F-Velburg** (südlicher Gemeindebereich).

Gemäß der bereits 1927 für eine erste „Höhlenregistratur des fränkischen Karstes“ geschaffenen Unterteilung der gesamten Frankenalb in zwölf Karstgebiete (CRAMER 1928) liegt das - **Karstgebiet E-Alfeld** - im mittleren Bereich und umfasst mit ca. 575 km² etwa 9,04 % der Gesamtfläche der Frankenalb (6360 km²).

Seine **Grenzen** sind im Westen der Albrand, im Norden das Gebiet A-Königstein [Högenbachtal und anschließend die Urtalungen über Bachetsfeld-Kempfenhof bis Sulzbach-Rosenberg], im Osten das Vilstal von Amberg bis Schmidmühlen [Grenze zum Karstgebiet G-Burglengenfeld], im Süden die Urtalungen Langenthal-Sindelbach und Oberried Lauterhofen, von dort das Lauterachtal bis Schmidmühlen [Grenze zum Karstgebiet F-Velburg] (HUBER, S.70).

Gemäß der bereits 1927 für eine erste „Höhlenregistratur des fränkischen Karstes“ geschaffenen Unterteilung der gesamten Frankenalb (CRAMER 1928) in zwölf Karstgebiete ist das - **Karstgebiet F-Velburg** - im südöstlichen Bereich (zwischen Lauterach, Naab und Schwarzer Laaber) zu finden und umfasst mit ca. 620 km² etwa 9,75 % der Gesamtfläche der Frankenalb (6360 km²).

Seine **Grenzen** sind im Norden das Gebiet E-Alfeld [die Urtalungen Lengenthal-Sindlbach und Oberried-Lauterhofen, von dort das Lauterachtal bis Schmidmühlen], im Westen der Albrand, im Süden das Tal der Schwarzen Laaber bis zur Donau [Grenze zum Karstgebiet H-Hemau], im Osten das Vilstal von Schmidmühlen bis Kallmünz [Grenze zum Karstgebiet G-Burglengenfeld], anschließend das Naabtal bis zur Donau in Kallmünz [Grenze zum Karstgebiet G-Burglengenfeld] (HUBER, S. 71).

4.2 Gebietseinstufung in die Geologischen Raumeinheiten nach BLU

Gemäß der Einteilung des Bayerischen Landesamtes für Umwelt liegt das Gemeindegebiet vollständig im Geologischen Raum **Mittlere Frankenalb**.

5 Gemeindebeschreibung

Das Gemeindegebiet umfasst eine Gesamtfläche von 77,46 Quadratkilometer und wird von 3652 Bürgern (Stand 31.12.2009) an 43 Orten (Markt, Dörfer, Weiler, Einödhöfe) bewohnt (47,1 Einwohner/km²).

6 Erfassungsstand

In den Jahren von 1997 bis 2009 wurden (von Klann [vorrangig alle Objekte außerhalb von Wald]) viele der in die entsprechenden TK25 eingezeichneten Objekte aufgesucht und dem DKN gemeldet.

Zum 31.05.2010 waren im DKN 130 Objekte erfasst.

7 Dolinenlage (im oder außerhalb Wald)

36,51 % des Gemeindegebietes (28,28 km²) umfassen Wald.

Von den im DKN erfassten 130 Objekten liegen 88 Objekte (67,69 %) im Wald und 42 Objekte (32,31 %) außerhalb von Wald.

8 Dolinenzustand (ungestört, gestört, verfüllt)

Von den erfassten 130 Objekten sind 66 Objekte ungestört, 17 Objekte vermutlich gestört, 45 Objekte verfüllt und bei 2 Objekten ist der Zustand noch zu ermitteln.

8.1 Dolinenzustand in Wäldern

88 der 130 erfassten Objekte befinden sich in Wäldern, hiervon sind

- 65 Objekte ungestört (73,86 %)
- 13 Objekte gestört (14,77 %)
- 8 Objekte verfüllt (9,09 %) verfüllt und bei
- 2 Objekten (2,27 %) ist der Zustand noch zu ermitteln.

8.2 Dolinenzustand außerhalb von Wäldern

42 der 130 erfassten Objekte befinden sich außerhalb von Wäldern, hiervon sind

- 1 Objekt ungestört (2,38 %)
- 4 Objekte gestört (9,52 %) und
- 37 Objekte verfüllt (88,10 %).

9 Dolinen als/mit Höhlen

Definitionsgemäß (Festlegung für den Dolinenkataster) werden auch Höhlen als Dolinen (Schächte, Deckeneinstürze) im DKN erfasst.

Home > Katasterauswertungen > Berichte zu den Dolinen der Gemeinden > Markt Lauterhofen

Derzeit sind im DKN für die Gemeinde Lauterhofen nur 2 Höhlen mit Höhlenkaternummern des Höhlenkaters Fränkische Alb erfasst (F37, F134).

10 Dolinendimensionen

3 m bis 50 m Länge

10.1 Längenverteilung (Anzahl, Prozentanteil)

- 54 Objekte ohne Längenangaben (nicht gemeldet oder Objekte verfüllt) (41,54 %)
- 58 Objekte < 20 m (44,62 %)
- 75 Objekte < 50 m (57,69 %) und
- 1 Objekt 50 m und > 50 m (0,77 %).

10.2 Dolinendurchschnittslänge, Dolinendichte

Gemeindefläche:	77,46 km ² (28,28 km ² Wald, 49,18 km ² Sonstige Flächen)
Karstfläche:	77,46 km ² (100 % Mittlere Frankenalb)
Erfasste Dolinen DKN:	130 (88 Objekte im Wald, 42 Objekte außerhalb Wald)
Erfasste Dolinen V-DKN:	(368 Objekte im Wald)
Erfasste Dolinen mit Längen:	76
Dolinengesamtlänge:	1018 m (1741 m bei Hochrechnung auf alle 130 Objekte)
Dolinendurchschnittslänge:	13,39 m
Dolinendichte Gesamtfläche:	1,68 Dolinen/km ² (bezogen 130 Objekte DKN)
Dolinendichte Gesamtfläche:	6,43 Dolinen/km ² (bezogen 130 Objekte DKN + 368 Objekte V-DKN)
Dolinendichte Waldflächen:	3,11 Dolinen/km ² (bezogen auf 88 Objekte DKN und gesamte Waldfläche)
Dolinendichte Waldflächen:	16,12 Dolinen/km ² (bezogen auf 88 Obj. DKN + 368 Obj. V-DKN und gesamte Waldfläche)
Dolinendichte Sonstige Flächen:	0,85 Dolinen/km ² (bezogen auf 42 Objekte DKN)
Dolinendichte Karstfläche:	6,43 Dolinen/km ² (bezogen 130 Objekte DKN + 368 Objekte V-DKN)

10.3 Dolinen mit Dolinendurchmesser 50 m und > 50 m

Dem DKN wurde bisher nur 1 Objekt mit einem Dolinendurchmesser vom 50 m gemeldet.

11 Rezente Dolineneinbrüche

Dem DKN wurden bisher keine rezenten Dolineneinbrüche gemeldet.

12 Ponordolinen

Vom Dolinenregistrierer [Klann] wurden bisher 11 Objekte als Ponordolinen gemeldet.

13 Fundstellen

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_lauterhofen.pdf

Home > Katasterauswertungen > Berichte zu den Dolinen der Gemeinden > Markt Lauterhofen

Fundstellen - [Code-DKN-Literatursammlung]

DOLINENKATASTER NORDBAYERN: - www.dk-nordbayern.de; [Katasterführung: Klann, E.; Pruppach] - [8.4.01/001]

[http://de.wikipedia.org/wiki/Landkreis Neumarkt in der Oberpfalz#St.C3.A4dte und Gemeinden](http://de.wikipedia.org/wiki/Landkreis_Neumarkt_in_der_Oberpfalz#St.C3.A4dte_und_Gemeinden) [Landkreis Neumarkt i. d. OPf. und zugehörige Gemeinden]

<http://de.wikipedia.org/wiki/Lauterhofen> [Daten/Lage Mark Lauterhofen]

<http://www.baylink.de/bayern/5/48/928/index.html> [Infos, Daten und Fakten über Lauterhofen]

<http://www.bis.bayern.de/bis/initParams.do> [GeoFachdatenatlas Bayerisches Landesamt für Umwelt, Markt Lauterhofen im Bodeninformationssystem Bayern)]

<http://www.dk-nordbayern.de/index.php?main=dolinen&over=1> [Arbeitsgebiet DKN]

<http://www.lauterhofen.de/> [Homepage Markt Lauterhofen]

HUBER, F. (1959): Das „Höhlenkataster Fränkische Alb“ : Geschichte - Anlage - Bedeutung - Stand. In: Geol. Blätter NO-Bayern, Bd. 9, H.2, S. 68 –81; Erlangen.- [2.4.03/009]

KLANN, E. (2010): Dolinen der Erfassungsgebiete Nordbayerns : Zusammenfassung Gemeinden im Landkreis Neumarkt i. d. OPf. (Opf.), (Stand 31.05.2010). -

In: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinden_zusammenfassungen_nm.pdf)

(es ist beabsichtigt den Bericht jährlich fortzuschreiben).

Ernst Klann
Pruppach 5
92275 Hirschbach

Pfad: http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_lauterhofen.pdf

